

NEUES LIEDGUT

Neue Saison, neues Liedgut

Seit dem Pokalspiel in Vegesack erklingt in unserer Kurve ein neues Lied. Da es schwierig ist, die Melodie auf Papier zu pressen und die wenigsten Noten lesen können (und wir sie auch nicht schreiben können), gibt es hier nur den Text, diesen dafür aber ganz exklusiv. Für die Melodie einfach mal die Lauschlappen aufstellen, sie ist ganz einfach.

Hoffenheim alleZ!	Hoffenheim alleZ!	Schalalalalalalalalalla-
Nur die TSG!	Nur die TSG!	lalalalalalaallalala
Wir sind immer da,	Und sind die Zeiten schwer,	Für immer TSG!
ja das ist doch klar:	stehen wir zu dir:	
Hoffenheim alleZ!	Für immer TSG!	

WAS STEHT AN?

Nächste Auswärtsspiele:

VfB Stuttgart - TSG
Sonntag 15:30 01.09.2013

VfL Wolfsburg - TSG
Wochenende des 21.09.2013

Nächstes Heimspiel:

TSG - SC Freiburg
Sonntag 15:30, 15.09.2013

Amateure:

U23 - SC Freiberg II
Sonntag 14.00, 25.08.2013

Blog: 11hoch3.de
Fotos: kurvenpHOtos.de
Kontakt: info@11hoch3.de

Folgt uns auch auf Facebook und bleibt immer auf dem Laufen-

den!

Dies ist keine Veröffentlichung im Sinne eines Presserechts. Es handelt sich um ein Rundbrief an alle Freunde und Bekannte innerhalb der Fanszene der TSG Hoffenheim.



DORFG'SCHWÄTZ

#30

03. Spieltag // 24.08.2013 // SC Freiburg

Hallo Südkurve,

der Start in die neue Saison ist gut verlaufen und unsere TSG konnte mit zwei guten Leistungen in den ersten beiden Spielen die Erwartungen mehr als erfüllen. Mit tollem Offensivfußball und viel Leidenschaft erkämpfte sich unsere Mannschaft ein Remis gegen den Club und schaffte es, unerwartet hoch gegen den Hamburger SV zu gewinnen.

Mit viel Selbstvertrauen kann die Mannschaft nun die kommenden Gegner angehen, und die haben es bekanntlich in sich. Erst kommt der SCF, dann geht's zum VfB. Beide Spiele haben eine besondere Brisanz und das nicht nur weil die beiden Teams noch keinen einzigen Punkt auf ihrem Konto haben.

Stimmungstechnisch gab es von uns in beiden Spielen wieder viel Licht, aber leider auch viel Schatten. In Hamburg war die Stimmung für die 400 mitgereisten Fans fantastisch und auch gegen Nürnberg gab es, vor allem zu Spielbeginn, einige sehr gute Momente. Allerdings ließ dies sehr schnell nach und spätestens nach dem Ausgleichstreffer waren wieder einige in der Kurve mehr am Murren als am Singen.

Dieses sollten wir uns schleunigst abgewöhnen. Die junge Mannschaft braucht uns und sie hat bis jetzt auch gezeigt, dass sie die Unterstützung verdient hat. Gerade in den beiden kommenden Derbys müssen wir jeweils 90 Minuten Vollgas geben und unser Team nach vorne pushen.

Zum Auswärtsspiel in Stuttgart müssen wir einfach trotz Sonntagsterminierung und völlig überzogenem Ticketpreis mit einem großen Haufen anreisen - es geht schließlich auch darum, uns als geschlossene Gemeinschaft zu zeigen. Jeder der noch keine Eintrittskarte hat und 20 Euro verschmerzen kann, sollte sich also schleunigst noch eine kaufen.

Es steht uns viel bevor in den nächsten beiden Spielen, also Klatschmuskeln lockern und die Stimme ölen, jetzt zählt es. Wenn bei uns demnächst „Die

Nummer eins im Land sind wir“ durch die Kurve schallt, wissen wir, dass sich alle Mühen gelohnt haben.

Auf geht's Hoffe, kämpfen und siegen!

HAMBURG AUSWÄRTS

Im Stau nach Hamburg

Ein Auswärtsspiel in Hamburg ist auch immer eine lange und mühsame Reise. Vor allem wenn die Spiele, wie in den letzten Jahren, zu den fanunfreundlichen Anstoßzeiten stattfinden.

Von daher war die Vorfreude auf unser Gastspiel in der Hansestadt dieses Jahr besonders groß: Kein Urlaubstag musste für dieses Samstagsspiel geopfert werden.

Früh morgens ging die wilde Reise los, das Ziel Hamburg kam stetig näher. Doch plötzlich: „Rien ne va plus“ - nichts ging mehr. Stau auf der Autobahn. Die Anstoßzeit rückte immer näher, unser Ziel das Stadion nicht. „Wir fahren weit, wir fahren viel und wir verpassen dieses Spiel“ war der Hit des Tages. Irgendwann nachdem man sich schon mit dem Gedanken an die Radiokonferenz abgefunden hatte, ging die Reise urplötzlich weiter.

Man schaffte es sogar noch pünktlich zum Führungstor ins Stadion, wo dann auch gleich der ganze Block vor Freude Kopf stand (- sogar die Zaunfahne der RNS schloss sich dabei an).

Der weitere Verlauf ist bekannt: Die Mannschaft spielte an Markus Gisdols Geburtstag groß auf und die 400 anwesenden Hoffenheimer unterstützten das Team fantastisch. Was für eine Wahnsinns-Stimmung an diesem denkwürdigen Tag!

Nach dem Spiel ging es dann wieder in Richtung Stau, der dann die Heimfahrt standesgemäß um einige Stunden verzögerte, sodass man nach harten, aber auch unendlich schönen 24 Stunden wieder in der Heimat ankam.

Danke an alle, die dabei waren und diesen Tag unvergesslich gemacht haben.

STUTTGART AUSWÄRTS

Der Wahnsinn „Topzuschlag“

Ach, wie schön wäre es, wenn man den VfB Stuttgart hier als geldgierigen Abzockerverein hinstellen könnte, ohne dabei ein schlechtes Gewissen haben zu müssen. Verdient hätten es die Schwaben ja: Der Stehplatz für unser Auswärtsspiel dort kostet 19,50 Euro, was eine pure Unverschämtheit ist. Der

Topzuschlag auch ohne Topspiel macht es möglich.

Leider praktiziert unsere TSG dies genauso. Während in einem „normalen“ Spiel die Gästefans 12,- € für einen Steher bezahlen, müssen die Fans von Bayern, Dortmund, Stuttgart und Schalke schon 17,- € löhnen. Besser geht's da den Gladbachern, sie sind mit „nur“ 14,- € dabei.

Es ist unbestritten, dass Heimspiele gegen Schalke, Dortmund, Stuttgart und Bayern immer besondere Spiele sind. Warum dafür allerdings die Anhänger dieser Vereine mehr bezahlen müssen bleibt fraglich. Für sie ist es nur ein Spiel wie viele andere auch, ihre Highlights sind da eher Barcelona und Co. Der Haupttribünen-Besucher, der einmal im Jahr gegen Bayern im Stadion ist und sich sonst nicht für die TSG interessiert, darf gerne ein paar Euro mehr für seine Karte bezahlen. Dafür hat er auch sein „Erlebnis“.

Dies beim normalen Gäste-Fan zu verlangen, ist allerdings eine große Sauerei gegen die man vorgehen muss. Hier ist die ganze Kurve gefordert, um diesen Missstand zu ändern.

Am 01.09 ist das Spiel gegen Stuttgart und viele werden den Eintritt zähneknirschend bezahlen - andere sind dazu nicht bereit, was auch verständlich ist. Aber egal wie man sich auch entscheidet, einfach so sollte man dies nicht hinnehmen. Hier muss und wird was passieren.

HOMEPAGE VORSTELLUNG

Internetpräsenzen unserer heutigen Gäste aus Freiburg

In Freiburg gibt es zwei Gruppierungen, die der Ultraszene zuzuordnen sind. Zum einen ist dies die NBU (natural born Ultras), die sich im Jahr 2000 gründete.

www.natural-born-ultras.de

Zum anderen das Corrillo Freiburg. Bei Corrillo handelt es sich um eine sehr junge Gruppe, die sich erst am Anfang dieses Jahres, überwiegend aus Mitgliedern der Wilden Jungs Freiburg, gründete.

www.corrillo.org

Die Supporters Crew Freiburg ist ein unabhängiger Interessenverband Freiburger Fans, welcher z.B. Auswärtsfahrten organisiert oder Räumlichkeiten für die Fans bereitstellt.

www.supporterscrew.de